

**7. Änderung vom 16.4.2013 zur Kreisverordnung zum Schutze von
Landschaftsteilen im Kreise Pinneberg vom 31. Oktober 1969.**

**7. Änderung vom 16.4.2013 zur
Kreisverordnung zum Schutze von
Landschaftsteilen im Kreise Pinneberg
vom 31. Oktober 1969, zuletzt geändert
durch die 6. Änderungsverordnung
vom 22.10.2001.**

Aufgrund des § 22 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. 2009, S. 2542) in der z. Zt. gültigen Fassung i.V.m. § 19 des Gesetzes zum Schutz der Natur (Landesnaturschutzgesetz – LNatSchG) vom 24. Februar 2010 (GVOBl. Schl.-H., Seite 301) in der z. Zt. gültigen Fassung wird verordnet:

**§ 1
Änderung der
Landschaftsschutzgebietsgrenzen**

Die Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Kreise Pinneberg vom 31.10.1969 (Amtsbl. Schl.-H./A. Az. 1969 S. 277) in der Fassung der 6. Änderungsverordnung vom 22.10.2001 wird wie folgt geändert:

Dem § 1 Abs. 3 wird hinter dem einleitenden Halbsatz „*Dem Landschaftsschutz unterliegen nicht:*“ und hinter der Aufzählung zu Ziffer 25 folgende Ziffer hinzugefügt:

26. In der Gemarkung Esingen:

Teilweise das Flurstück 201/2 sowie die kompletten Flurstücke 68/4 und 68/3 der Flur 16.

Im § 1 Abs. 4 Nr. 7 werden im Absatz „*Flur 8, die Flurstücke*“

die Flurstücke 177/45, 176/44, 175/41 gestrichen.

Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus den Abgrenzungskarten zur 7. Änderungsverordnung im Maßstab 1 : 5.000.

**§ 2
Entlassungsgegenstand**

1) Der zu entlassene Bereich ist insgesamt ca. 2,6 ha groß und umfasst Gemarkungsteile der Gemeinde Klein-Nordende und der Stadt Tornesch.

2) Das zu entlassende Gebiet

1.
in Klein-Nordende befindet sich nördlich der Straße Sandhöhe, beginnt an der westlichen Grenze des Flurstücks 177/45, setzt sich dort in östlicher Richtung fort über die Flurstücke 177/45, 176/44 und 175/41 und endet an der östlichen Grenze des Flurstücks 175/41 der Flur 8 der Gemarkung Klein-Nordende. Die südliche Grenze bildet die Fahrbahnkante der Straße „Sandhöhe“. Die nördliche Grenze bildet der Graben „Wischwettern“.

2.
befindet sich in Tornesch im Bereich „Koppeldamm“, dort sind es die kompletten Flurstücke 68/3 und 68/4 (Bereich „Birkenhain“) sowie ein Teilstück des Flurstückes 201/2 (das nordöstliche Ende des Fuß- und Radweges Koppeldamm).

**7. Änderung vom 16.4.2013 zur Kreisverordnung zum Schutze von
Landschaftsteilen im Kreise Pinneberg vom 31. Oktober 1969.**

§ 3

Verwahrung, Bezeichnung

(1) Die Ausfertigung der Abgrenzungskarten ist bei dem Landrat des Kreises Pinneberg als untere Naturschutzbehörde, Kurt – Wagener - Str. 11 in 25337 Elmshorn verwahrt. Diese Karten sind Bestandteil dieser Verordnung.

Weitere ausgefertigte Karten sind beim Amtsvorsteher des Amtes Elmshorn – Land, Lornsenstr. 52, 25335 Elmshorn und beim Bürgermeister der Stadt Tornesch, Wittstocker Straße 7, 25436 Tornesch verwahrt.

Die Verordnung und die Karten können bei diesen Behörden während der Dienststunden eingesehen werden.

(2) Die Verordnung und die Karten sind mit der Bezeichnung: *7. Änderung vom 16.4.2013 zur Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Kreise Pinneberg vom 31. Oktober 1969* unter Nummer H200.152.3-2597 in das Bestandsverzeichnis des Kreisarchivs aufgenommen.

§ 4


Inkrafttreten der Verordnung

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Die vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

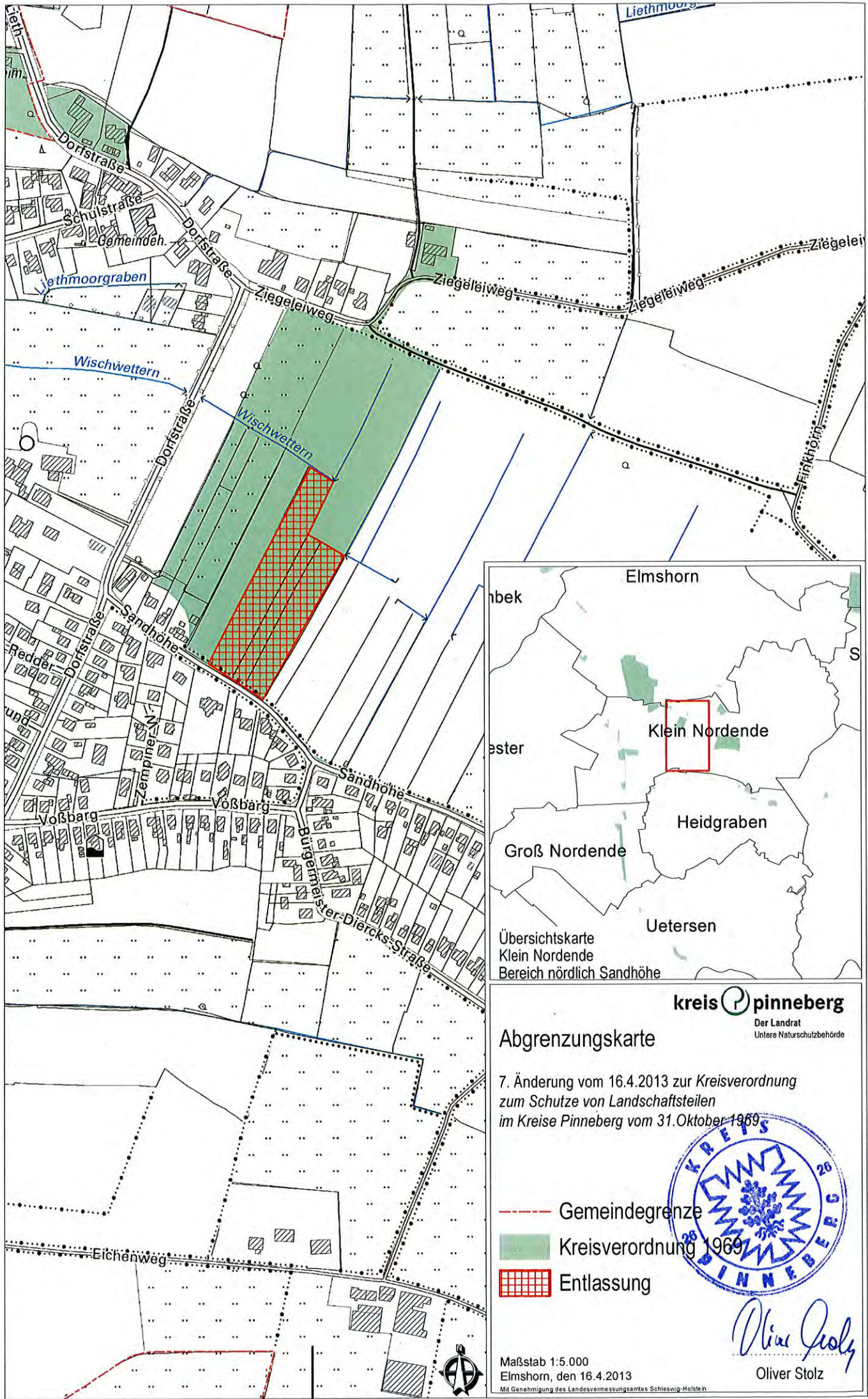
Elmshorn, den 16.4.2013

**Kreis Pinneberg
Der Landrat als
untere Naturschutzbehörde**



Oliver Stolz





kreis pinneberg
 Der Landrat
 Untere Naturschutzbehörde

Abgrenzungskarte

7. Änderung vom 16.4.2013 zur Kreisverordnung
 zum Schutze von Landschaftsteilen
 im Kreise Pinneberg vom 31. Oktober 1969

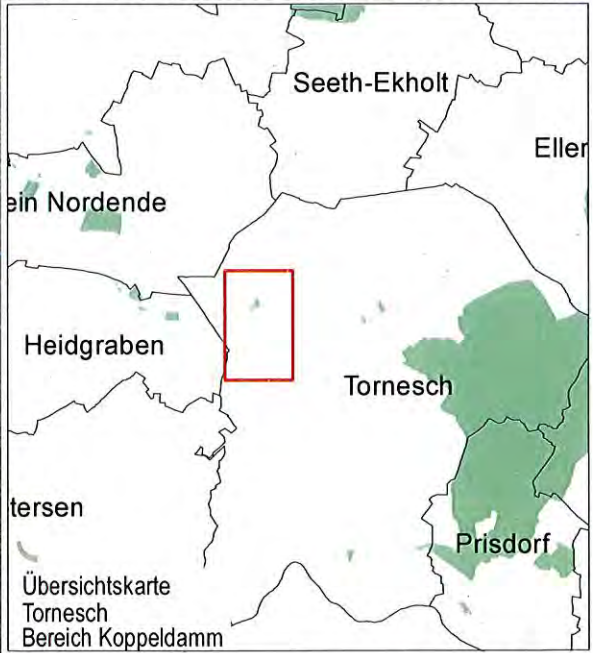
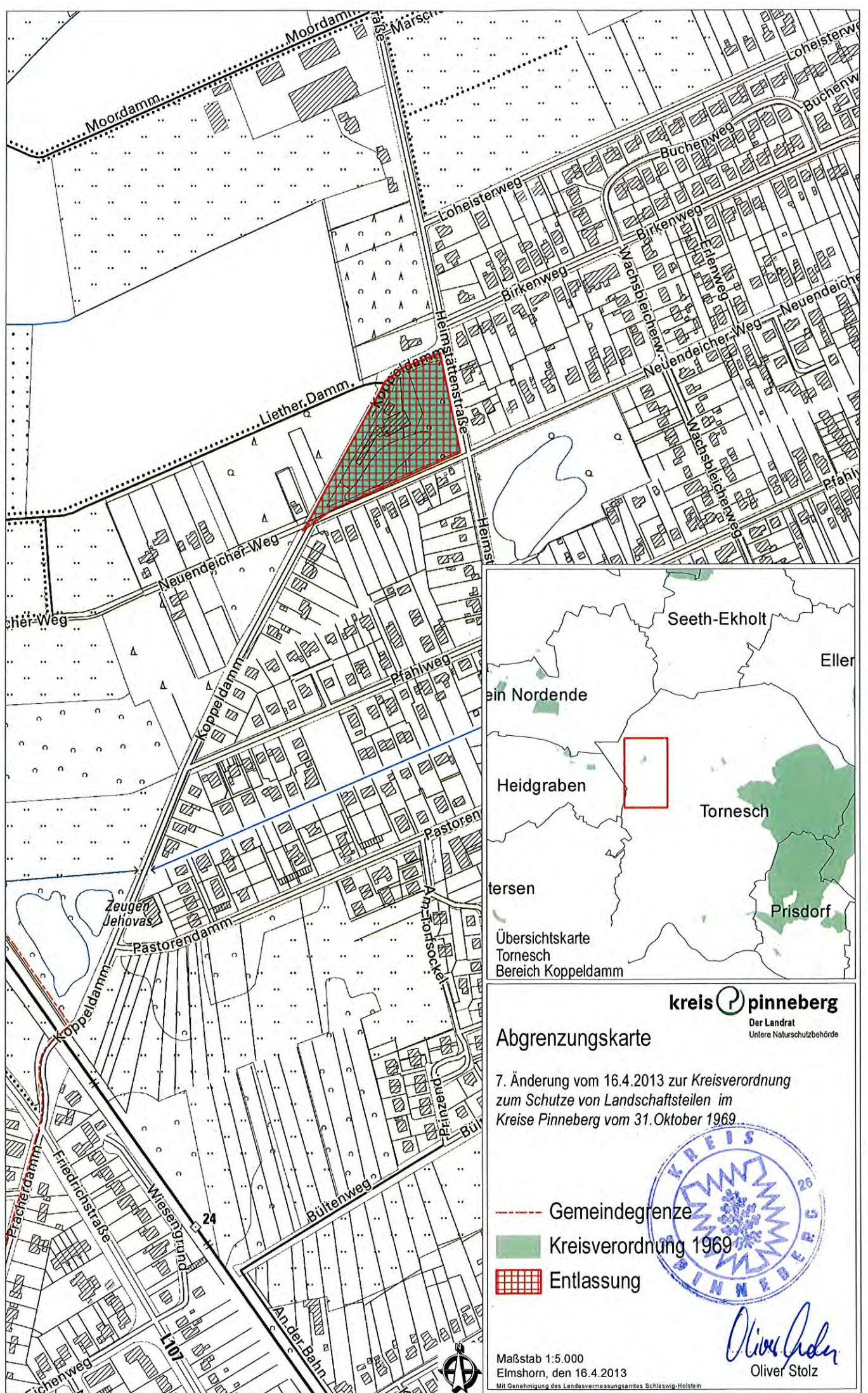


- - - Gemeindegrenze
- Kreisverordnung 1969
- Entlassung

Oliver Stolz
 Oliver Stolz

Maßstab 1:5.000
 Elmshorn, den 16.4.2013

Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Schleswig-Holstein



kreis pinneberg
 Der Landrat
 Untere Naturschutzbehörde

Abgrenzungskarte

7. Änderung vom 16.4.2013 zur Kreisverordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Kreise Pinneberg vom 31. Oktober 1969



- - - Gemeindegrenze
- Kreisverordnung 1969
- Entlassung

Oliver Stolz
 Oliver Stolz

Maßstab 1:5.000
 Elmshorn, den 16.4.2013
 Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Schleswig-Holstein